

PATIENTEN- INFORMATION.

KNOCHENERSATZMATERIAL CEROS® TCP PUTTY



Patienteninformation

Knochenersatzmaterial Ceros[®] TCP Putty

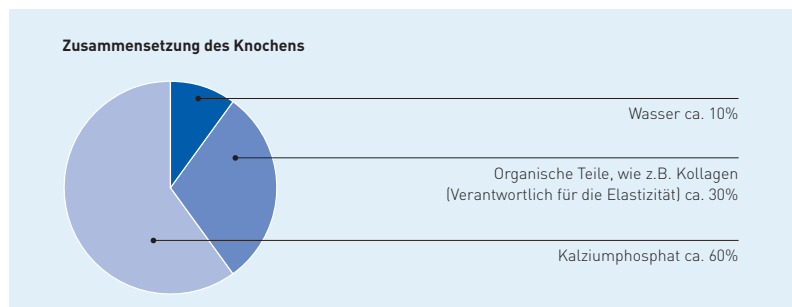
Wann wird ein Knochenersatzmaterial verwendet?

Nach dem Verlust von Zähnen kommt es aufgrund der nicht mehr vorhandenen Belastung des Knochens zumeist zu einem Abbau des Kieferknochens, so dass das Knochenangebot zum Setzen eines oder mehrerer Implantate nicht ausreicht. Um diesen fehlenden Knochen auszugleichen kann ein Knochenaufbau durchgeführt werden.

Knochendefekte können auch durch Entfernung von krankhaftem oder infiziertem Gewebe entstehen (Zysten oder infizierte Wurzelspitzen des Zahnes). Um die Stabilität und volle Funktionsfähigkeit des Knochens wieder herzustellen kann auch in diesem Falle ein Knochenaufbau angebracht sein. Thommen Medical bietet für den Aufbau des Kieferknochens das Knochenersatzmaterial Ceros TCP Putty an.

Woraus besteht das Knochenersatzmaterial Ceros TCP Putty?

Ceros TCP Putty ist ein synthetisches Knochenersatzmaterial. Es besteht – ähnlich wie körpereigener Knochen – hauptsächlich aus Kalzium und Phosphat. Synthetische Kalziumphosphate werden seit Jahrzehnten für den Aufbau von Knochen verwendet.



Ceros TCP Putty besteht zu ca. 95% aus rein synthetischem Beta-Trikalziumphosphat-Granulat und zu einem geringen Teil aus fermentierter, das heisst biotechnologisch hergestellter Hyaluronsäure pharmazeutischer Qualität.

Beta-Trikalziumphosphat wird vollständig abgebaut und durch eigenen Knochen ersetzt.

Hyaluronsäure ist eine Substanz, die auch im Körper des Menschen vorkommt (essenzieller Bestandteil des Augen-Glaskörpers, Schmiermittel in den Gelenken, ein wichtiger Baustein des Bindegewebes der Haut). Da Hyaluronsäure ein grosses Wasser-Bindungsvermögen hat, dient diese in Ceros TCP Putty als Mittel um nach dem Anmischen mit einer flüssigen Lösung (z. B. mit steriler Kochsalzlösung oder Blut) eine knetbare Masse herzustellen. Diese Masse lässt sich wesentlich einfacher und schneller als ein Granulat in einen Knochendefekt einbringen. Die geringe Menge an Hyaluronsäure in Ceros TCP Putty hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Knochenheilung und das umgebende Gewebe. Die Hyaluronsäure wird innerhalb von nur wenigen Tagen durch natürliche Prozesse im Körper abgebaut und ausgeschieden.

Ceros TCP Putty ist biokompatibel, das heisst es wird vom Körper gut akzeptiert.

Wie erfolgt der Umbau von Ceros TCP Putty in natürlichen Knochen?

Das in Ceros TCP Putty vorhandene Granulat besitzt wie der natürliche Knochen eine Porosität. Diese Porosität fördert das Einwachsen von knochenbildenden Zellen und Blutgefässen. Während sich neuer Knochen bildet, werden Calcium und Phosphat freigesetzt. Diese unterstützen die Zellen bei der Mineralisierung und damit Ausbildung des eigenen Knochens.

Während des Umbauprozesses wird Ceros TCP Putty in gleicher Masse abgebaut wie neuer natürlicher Knochen aufgebaut wird. Durch diesen natürlichen Regenerationsprozess wird Ceros TCP Putty von aussen nach innen komplett durch eigenen Knochen ersetzt. Es bleibt kein Fremdmaterial im Körper zurück. Die Dauer dieses Prozesses hängt von der Grösse des Defektes, der Vitalität des umgebenden Gewebes sowie vom Geschlecht, Alter und Gesundheitszustand des Patienten ab und kann 6 bis 18 Monate dauern.

Da es sich bei Ceros TCP Putty um ein synthetisches Material handelt, können Übertragungen von Krankheiten ausgeschlossen werden.

Ist mit Nebenwirkungen zu rechnen?

Für dieses Material sind keine Nebenwirkungen bekannt. Es sind keine allergischen oder entzündlichen Reaktionen gegen Ceros TCP Putty und seine Abbauprodukte bekannt, können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Ceros TCP weist eine über 30-jährige klinische Erfahrung im Bereich der Orthopädie, Traumatologie und Oralchirurgie auf und ist gut klinisch dokumentiert.

Erklärung

Ich habe die vorgängigen Informationen über Ceros® TCP Putty gelesen und bin von meinem Arzt über die Vor- und Nachteile der Behandlung aufgeklärt worden. Ich bin mit dem Einsatz von Ceros® TCP Putty in meiner Behandlung einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Patient/in bzw.
Betreuer/in bzw. Bevollmächtigte/r

Ort, Datum

Unterschrift Zahnärztin/Zahnarzt

Vertrieb durch

Thommen Medical AG
Neckarsulmstrasse 28
2540 Grenchen | Schweiz
Tel. +41 32 644 30 20
Fax +41 32 644 30 25
info@thommenmedical.ch

Hersteller

Mathys AG Bettlach 
Robert Mathys Strasse 5
2544 Bettlach | Schweiz
Tel. +41 32 644 16 44
info@mathysmedical.com

Auskünfte zur Verfügbarkeit der
Produkte sind bei Ihrer Thommen
Medical Landesvertretung erhältlich.
Alle Rechte vorbehalten.

